

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

27.04.1916 - William Shakespeare / August Wilhelm Schlegel (Bearb.):  
Was ihr wollt.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**



135

Oldenburg i. Gr.

Donnerstag, den 27. April 1916.

Duwendkarten haben nur noch für diese Vorstellung Giltigkeit.

# Was ihr wollt.

Luftspiel in 4 Akten von W. Shakespeare. Übersetzt von A. W. v. Schlegel. Musik von Julius Fausch.

Leiter der Aufführung: **Gustav Kirchner.**

Musikalische Leitung: II. Hofmusikdirektor **Philipp Stahl.**

### Personen:

Drsino, Herzog von Illyrien . . . . .	Paul Schulze.
Sebastian, ein junger Edelmann, Viola's Bruder . . . . .	Hans Janke.
Antonio, ein Schiffshauptmann, Freund des Sebastian . . . . .	Georg Ernesti.
Ein Schiffshauptmann, Freund der Viola . . . . .	Clemens Adami.
Valentin, } Kavaliers des Herzogs . . . . .	Fred Bredow.
Curio, } . . . . .	Curt Dorn.
Junker Tobias von Rälly, Olivia's Verwandter . . . . .	Carl de Giorgi.
Junker Christoph von Bleichenwang . . . . .	Felix Kroll.
Malvolio, Olivia's Haushofmeister . . . . .	Hans Ebert.
Fabio, } in Olivia's Dienst . . . . .	Franz Froned.
Narr, } . . . . .	Heinrich Desterfeld.
Olivia, eine reiche Gräfin . . . . .	Grete Wessel.
Viola, Sebastian's Schwester . . . . .	Klarisse Niemann.
Maria, Olivia's Kammermädchen . . . . .	Eva Benndorf.
Ein Priester . . . . .	Clemens Adami.
1. } Gerichtsdiener . . . . .	Henri Emme.
2. } . . . . .	Josef Nigrini.
Ein Page . . . . .	Martel Weigler.

Serren vom Hofe. Matrosen. Musikanten und Gefolge.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

### Kassenpreise einschließlich Garderobegebühr während der Kriegszeit:

Fremdenloge I. Rang . . . . .	3 M — S.	Mittelsplatz II. Rang . . . . .	1 M 60 S.
Profgeniumloge I. Rang . . . . .	3 M — S.	Loge II. Rang . . . . .	1 " 40 "
Logensitz I. Rang . . . . .	2 " 50 "	Parterresitz . . . . .	1 " 40 "
Parlett { 1. bis 7. Reihe . . . . .	2 " 50 "	Amphitheater . . . . .	— " 70 "
{ 8. bis 10. Reihe . . . . .	2 " — "	Galerie . . . . .	— " 40 "

Kassenöffnung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Anfang 8 Uhr. Ende nach 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Vorverkauf von 12 bis 1 Uhr mittags.

Freitag, den 28. April 1916. **VII. Symphonie-Konzert** der Großherzogl. Hofkapelle. Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Sonntag, den 30. April 1916. Freiplätze und Duwendkarten haben keine Giltigkeit. Zu Gunsten des darstellenden Personals. Zum ersten Male: **Wie die Alten sungen.** Luftspiel in 4 Akten von K. Niemann. Anfang 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Etwa am Abend eingehende wichtigere Meldungen vom Kriegsschauplatz werden während der Pause oder am Schluß der Vorstellung von der Bühne aus bekanntgegeben.

**Militärpersonen**, vom Feldwebel abwärts, zahlen an der **Abendkasse** zu den Vorstellungen, für welche Duwendkarten Giltigkeit haben, die **Halfte** der gewöhnlichen Eintrittsgelder.

Verwundeten Kriegsteilnehmern werden für sämtliche Vorstellungen an der Abendkasse, soweit Platz vorhanden, freie Eintrittskarten verabfolgt.

Im Theater gefunden: 1 Opernglas. Teil eines Opernglases. 1 Paar Handschuhe.

Kartenbestellungen durch den Fernsprecher werden nicht angenommen.

Schulze'sche Hofbuchdruckerei. Oldenburg.